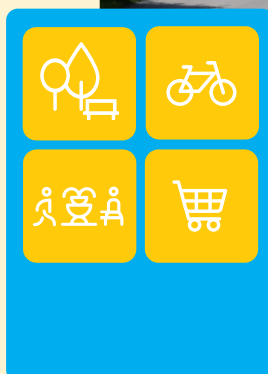
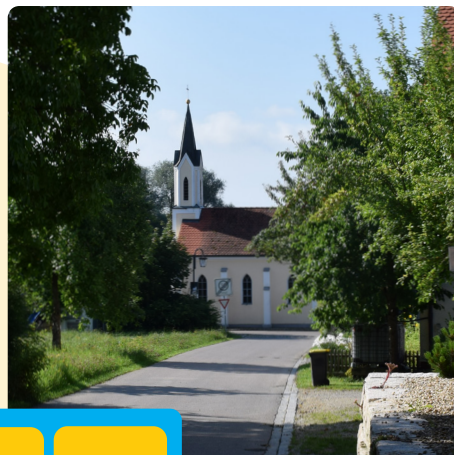


INTEGRIERTES STÄDTEBAULICHES ENTWICKLUNGSKONZEPT

Dokumentation der Öffentlichkeitsbeteiligung vom 17. Oktober bis 14. November 2021





Auftraggeberin:

Marktgemeinde Altomünster
St.-Altohof 1
85250 Altomünster

Vertreten durch:

Michael Reiter, Erster Bürgermeister

Fachliche Betreuung:

Christian Richter, Geschäftsleitung
Michaela Felber, Leitung Bauamt

Auftragnehmerin:

DRAGOMIR STADTPLANUNG GmbH
Nymphenburger Str. 29
80335 München

Bearbeitung durch:

Dipl. Ing. Sigrid Hacker, Landschaftsarchitektur
M.Sc. Agnes Bär, Stadt- und Regionalplanung
M. Sc. Christof Pflaum, Urbanistik; B. Eng. Landschaftsarchitektur

Dieses Projekt wird in der Bayerischen Förderinitiative
„Innen statt Außen“ gefördert.

Bayerisches Staatsministerium für
Wohnen, Bau und Verkehr



DRAGOMIR
STADTPLANUNG



**Dokumentation der Öffentlichkeitsbeteiligung in Altomünster:
Mobiler Stand und Online-Beteiligung
vom 17. Oktober bis 14. November 2021**

Inhaltsverzeichnis

1. Beteiligungskonzept	5
2. Auswertung der Öffentlichkeitsbeteiligung	11
Übersichtskarte	12
Meist diskutierte Themen	13
Ortsbild und öffentlicher Raum	14
Grün und Freiraum	16
Mobilität und Verkehr	18
Nutzungen und Angebote	20
Barrierefreiheit	22
Hier sehe ich Verbesserungsbedarf	24
Hier gefällt es mir besonders gut	26
Sonstiges	28
3. Auswertung nach Themen	31
4. Statistische Auswertung	37

Beteiligungskonzept



BETEILIGUNGSKONZEPT

Im Rahmen des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) stellt die Öffentlichkeitsbeteiligung einen wichtigen Baustein des Planungsprozesses dar. Ziel der ersten, von voraussichtlich zwei, Beteiligungen war es, die Ideen der Bürger*innen aufzunehmen, um sie anschließend in den Planungsprozess zu integrieren.

Beteiligungsaktion

Zum Kirchweihmarkt am 17.10.2021 erfolgte der Startschuss für die Online-Beteiligung des ISEK in Form des sogenannten Mobilen Stands. Die Planer*innen waren gemeinsam mit Vertreter*innen der Verwaltung und des Marktgemeinderats mit einem Informationsstand vor Ort und erläuterten den Bürger*innen das Format der Online-Beteiligung. Weiterhin gab es die Möglichkeit mit den Planer*innen ins Gespräch zu treten und rege über die Entwicklung der Marktgemeinde zu diskutieren.

Im Anschluss zur Veranstaltung wurden vier Bauzäune aufgestellt, die in den darauffolgenden vier Wochen die Online-Beteiligung bewerben sollten. Zwei der Bauzäune, am Bahnhof und am Marktplatz, verblieben direkt in Altomünster, ein weiterer wurde in Stumpfenbach fest installiert. Zudem wurde ein Bauzaun mobil eingesetzt, der alle 4 Tage wechselnd in den Ortsteilen aufgestellt wurde.

Online-Beteiligung

Zur Durchführung der Beteiligung wurde eine Homepage eingerichtet, auf der die Bürger*innen die Möglichkeit hatten, anhand einer Karte ihre Ideen und Kommentare abzubilden. Dieses Beteiligungsformat wird als Crowd-Mapping bezeichnet. Ideen, die nicht räumlich zu verorten waren, konnten über eine Liste im Portal eingetragen werden. Überdies war es möglich, bereits getätigte Einträge zu kommentieren, zu liken oder disliken. So konnte ein Stimmungsbild zu bereits eingebrachten Ideen erzielt werden.

Ergänzend zur Online-Beteiligungsaktion war es möglich, Ideen über einen Flyer den Planer*innen zukommen zu lassen. Diese Flyer wurden an alle Haushalte verteilt und waren an den Bauzäunen vorrätig, diese konnten an einem der Briefkästen, die an den Bauzäunen installiert waren, oder beim Rathaus eingeworfen werden.

Verarbeitung der Ergebnisse

Das Planungsteam hat die Anmerkungen und Ergebnisse aus der Online-Beteiligung, den Gesprächen am Mobilen Stand als auch den ausgefüllten Flyern in den Analyseprozess des ISEK, nach fachlicher Prüfung, einfließen lassen. In der ersten Sitzung des prozessbegleitenden Steuerkreises wurden die Ergebnisse der Beteiligung ausführlich vorgestellt. Im weiteren Verlauf werden die eingegangenen Ideen bei der Erarbeitung von Zielen und Maßnahmen für die zukünftige Entwicklung der Marktgemeinde mit einfließen.



Auftaktveranstaltung zum Kirchweihmarkt am 17.10.2021



Bauzaun in Stumpfenbach



Bauzaun zur Online-Beteiligung vom 17.10 - 14.11.2021 am Marktplatz Altomünster

ONLINE-BETEILIGUNG | Ansicht der Website

Zukunft gestalten – Altomünster & Stumpfenbach

Auf der Homepage wurden die interessierten Bürger*innen durch folgende Fragen und Erläuterungen auf die Bearbeitung und Beteiligung eingestimmt:

- Was fehlt Ihnen? Was wünschen Sie sich? Welche Ideen haben Sie noch? Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihre Anregungen einzutragen.
- Klicken Sie dafür einfach auf die entsprechende Position auf der Karte. Setzen Sie einen Punkt und beschreiben Sie Ihre Anregung.
- Mit der Kommentierfunktion in der Detailansicht einer Anregung haben Sie die Möglichkeit, die von anderen Bürger*innen eingetragenen Anregungen zu kommentieren.
- Über die Filter in der Karte, haben Sie die Möglichkeit, die Einträge zu filtern. So können Sie sich beispielsweise nur Einträge anschauen, die sich auf das Thema „Barrierefreiheit“ beziehen.



Darstellung der Beteiligungs-Website

BETEILIGUNGS-AKTION | Ansicht Flyer

Zusätzlich zur Online-Beteiligung bestand die Möglichkeit seine Ideen mittels des folgenden Flyers einzubringen.

Vorderseite des Beteiligungs-Flyers

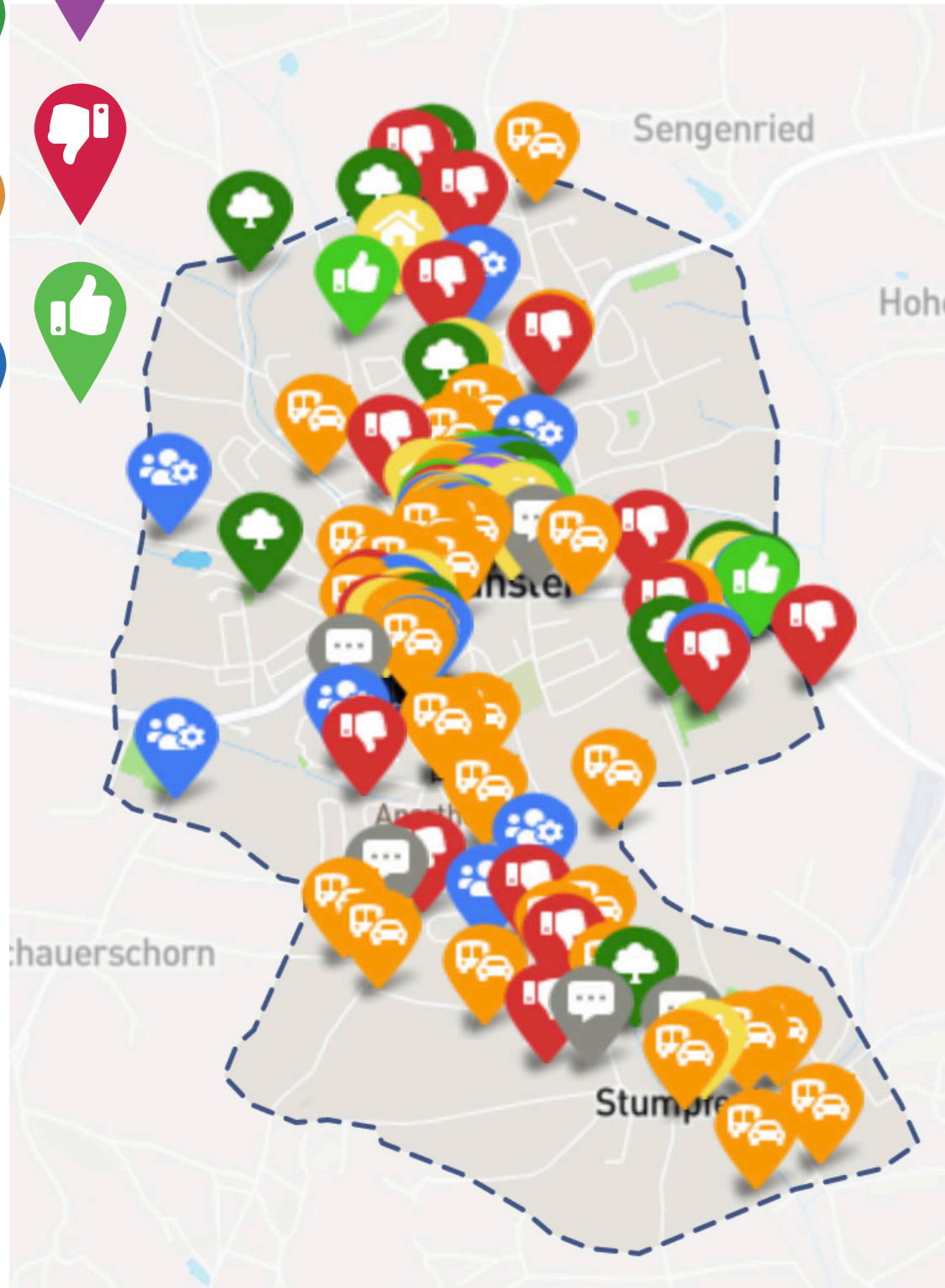
Rückseite des Beteiligungs-Flyers





AUSWERTUNG DER ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG


Karte mit allen Anmerkungen



AUSWERTUNG DER ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG

meist diskutierte Themen

1. Anbindung Altomünsters an die Staatsstraße/ Ortsumgehung
2. Es fehlt ein Drogeriemarkt im Ort
3. Ein Freibad oder Naturbad in Altomünster wäre gut
4. Es braucht eine Busanbindung nach Aichach
5. Verkehrsberuhigung des Marktplatz
6. Radwege und Radinfrastruktur
7. Das Kloster sollte genutzt und belebt werden
8. Verbesserung der S-Bahntaktung und Anbindung nach München
9. Es fehlt an Räumlichkeiten für Vereine und größere Veranstaltungen
10. Mehr Wohnraum, auch für unterschiedliche Lebenssituationen
11. Spielplatz- und Bewegungsangebot im Freien (z.B. Trimm-dich-Pfad)
12. Umgang mit Flächenverbrauch, Innenentwicklung und Baulücken
13. Es fehlt an Räumen und Flächen für Sport
14. Öffentliches WC am Bahnhof
15. Kreuzung Stumpfenbacher Straße, Bahnhofstraße und Aichacher Straße

Auf den folgenden Seiten sind die Themen der Beteiligung einzeln dargestellt. Es wird jeweils der Kartenausschnitt mit den gesetzten Fähnchen gezeigt und einige Ideen wiedergegeben, die besonders viel Zustimmung oder Ablehnung durch Likes erfahren haben. Die Anzahl der **Likes** (grün), **Dislikes** (rot) und abgegebenen **Kommentaren** (grau) sind den Zahlen in den Rechtecken zu entnehmen. Themen die besondere Aufmerksamkeit erfuhren sind mit einem  gekennzeichnet. Im Anschluss gibt es eine Übersicht über alle in den jeweiligen Kategorien angesprochenen Themen und Vorschläge.



AUSWERTUNG DER ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG

Ortsbild und öffentlicher Raum



Kommentare

- ✿ Gestaltung und Belebung des Marktplatz

120 10 5
- ✿ Neuer Wohnraum/ nach Bedarf und unterschiedlichen Lebenssituation (u.a. kleine Wohnungen)

200 15 1
- Erhalt von Gärten und Anwesen - keine bedingungslose Verdichtung

100 70 5
- Stumpfenbach soll ein eigenständiger Ort bleiben

15 25 0
- ✿ Mehr Mut zur Nachhaltigkeit bei Neubauten und Altbausanierungen! (z.B. Tiny Houses; energetische Sanierung)

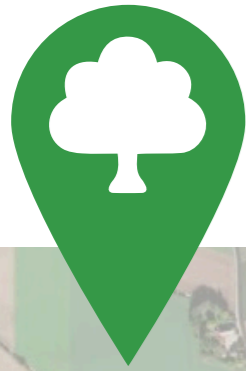
170 50 5
- Es sollte sich mehr um die vorhandenen gemeindlichen Mehrfamilienhäuser gekümmert werden.

25 5 1
- Bebauungsplan Altomünster Nr. 48 „Am Krautgarten“

70 80 5
- Regelmäßige gemeinsame Müllsammelaktionen/fehlende Aschenbecher

50 5 1
- Künstler-Gasse gestalten

25 5 0



AUSWERTUNG DER ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG

Grün und Freiraum



Kommentare

<p>✿ Möglichkeit zum Gärtnern, Ernten, sich selbst versorgen erhalten</p> <p>110 90 10</p>	
<p>✿ Es fehlt ein Naturbad/ Freibad</p> <p>440 60 10</p>	<p>Nutzung des Klostersgartens ermöglichen</p> <p>80 1 1</p>
<p>Waldlehrpfad beleben und ausbauen</p> <p>80 10 2</p>	
<p>✿ Es fehlen Spielplätze und Outdoor-Fitnessangebote</p> <p>190 25 3</p>	
<p>Grüngelände sollte auch gepflegt werden</p> <p>40 10 1</p>	
<p>Streuobstwiesen sind gut, allerdings sollten die Bäume besser gepflegt werden</p> <p>20 5 0</p>	
<p>Es fehlt ein richtiger Skater Park</p> <p>15 0 1</p>	<p>Calisthenics und Bewegungspark fehlen im Ort</p> <p>35 10 0</p>
<p>Trimm-dich-Pfad, einen Generations Park</p> <p>45 10 0</p>	



AUSWERTUNG DER ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG

Mobilität und Verkehr



Kommentare

Ein Schulwegkonzept: zu Fuß oder mit dem Rad zur Schule

105 60 5

* Anbindung Altomünsters an die Staatsstraße/ Ortsumgehung

1560 1450 40

S-Bahntaktung und Anbindung an München verbessern

250 20 15

Kreuzungsbereich Stumpfenbacher-Aichacher- und Bahnhofstr. ist gefährlich

120 20 5

* Autofreier/ verkehrsberuhigter Marktplatz!

400 260 70

30iger Zonen in Wohngebieten!

50 50 1

* Busverbindung nach Aichach etablieren

460 5 1

Zweifelhafter Nutzen der Mitfahrbankerl

65 10 5

* Das Radwegenetz ist lückenhaft

370 80 5

Fahrradabstellflächen fehlen

40 5 0

Verkehrssicherheit für Fußgänger!

130 25 5

Angebot an PKW-Stellplätze anpassen

150 110 10



AUSWERTUNG DER ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG

Nutzungen und Angebote



Kommentare

- ✿ Unbedingt muss das Kloster inkl. Pfarrhaus genutzt werden.

325 40 5
- ✿ Es fehlt ein Drogeriemarkt

630 80 15

Öffentliche Toilette am Bahnhof

150 5 5
- ✿ Uns fehlt ein (großer) Festsaal bzw. Räumlichkeiten die flexibel für Vereine, Kulturveranstaltungen oder private Anlässe nutzbar sind – Begegnungsorte

240 45 5
- Ärztelhaus mit verschiedenen Fachrichtungen und Angeboten, z.B. Kinderarzt

140 20 5
- Es besteht weiterer Flächen- und Raumbedarf für Sportangebot

160 40 10
- Ein Gründerzentrum errichten

100 5 0

Wochenmarkt einführen

120 10 5
- Aufwertung Schulstandort – vollwertige Mittelschule

40 5 5
- Keine weiteren Supermärkte

65 40 5

Gute Kinderbetreuung bewahren

90 10 5



AUSWERTUNG DER ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG

Barrierefreiheit



Kommentare

Barrierefreier Zugang in die Kirche und je nach Nutzungsmodell(e) barrierefreies Kloster

30 5 0

Behindertenparkplatz am oberen Eingang in die Kirche errichten

10 5 0

Bahnquerung (Taschnerweg) für u.a. Lastenfahrräder einfacher gestalten

2 1 0

Beschilderung, Wegweiser, Flyer, Homepage, Barrierefrei/-arme Wege vom Bahnhof zum Marktplatz, Rathaus, Kirche, Gaststätten, Supermärkte für Mobilitätseingeschränkte und Sehbehinderte

10 5 0

Öffentliche Einrichtungen, wie z.B. unserer Grund- und Mittelschule, sollten mit einem Aufzug versehen werden

5 0 0

Barrierefrei heißt, dass Gehwege als solche genutzt werden können, denn mehr und mehr sind die Gehwege zugeparkt oder werden auch als Radwege (nicht nur von Kleinkindern) genutzt

10 5 0

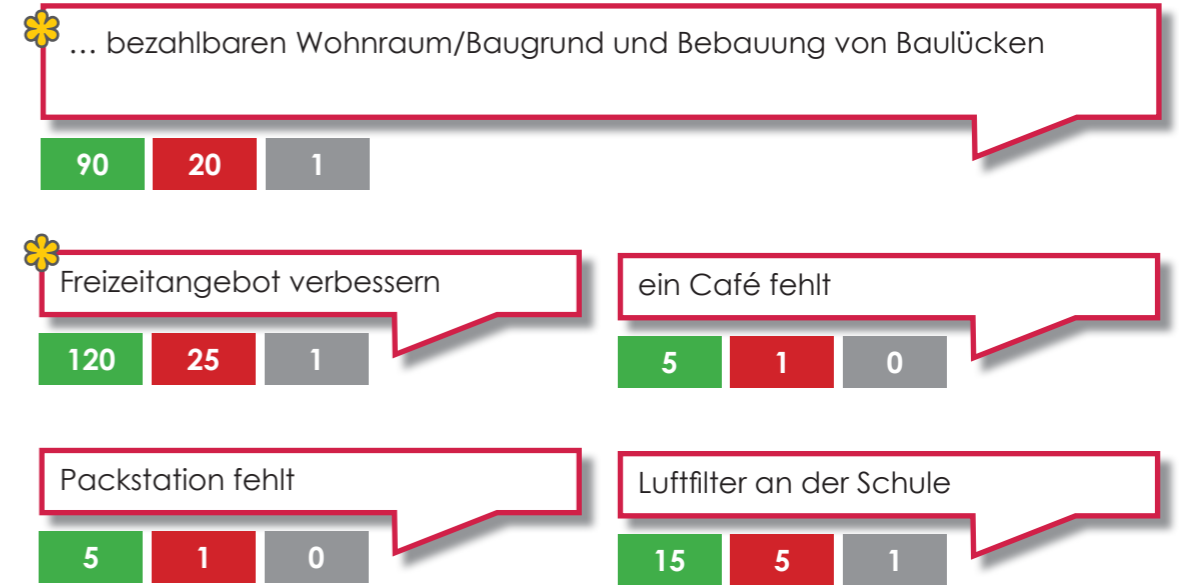


AUSWERTUNG DER ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG

Hier sehe ich Verbesserungsbedarf



Kommentare





AUSWERTUNG DER ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG

Hier gefällt es mir besonders gut



Kommentare

✿ Schöner Ortskern, viele Einkaufsmöglichkeiten, Hausärzte und sehr viel Natur drum rum.

50 5 0

✿ Mir gefällt, dass sich Leute aus Altomünster für Umwelt, Natur, Nachhaltigkeit und Kunst engagieren...

150 30 0

Altomünster ist sehr sauber und gepflegt!

10 5 1

✿ Der gesamte Bereich um die Schultreppe, Birgittenhof und Sandizeller Gasse mit Kindergarten und altem Schulhaus zeigt, dass Altes erhaltenswert ist und auch schön mit Neuem kombiniert werden kann (inkl. Ortskern allgemein)

75 5 1

Flair und die zentrale Lage zwischen München und Augsburg

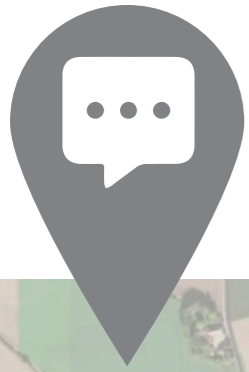
20 0 0

Vereinsleben ist super!

30 20 2

Streuobstbäume!

25 5 1



AUSWERTUNG DER ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG

Sonstiges



Kommentare

✿ Nachhaltige Energieversorgung/ Energiewende/ Ressourcen fokussieren



✿ Im Sinne künftiger Generationen sollte das Thema Klimaschutz bei allen Planungen mitgedacht und berücksichtigt werden



✿ Es gibt einige Frauen, die sich in und für Altomünster engagiert haben und dadurch den Ort lebens- und liebenswerter gemacht haben. Ich würde es schön finden, wenn man diese Frauen bei der Vergabe von Straßennamen mehr berücksichtigen würde



Gutes Marketing der Gemeinde



Gemeinwohlökonomie etablieren



3

ANMERKUNGEN NACH THEMEN

Ortsbild



- Marktplatz (u.a. Nutzungen, Beleb. und Stellplatzsituation)
- Müllsammelaktionen + Aschenbecher
- Künstler-Gasse gestalten
- Stumpfenbach als eigenständigen Ort erhalten
- Öffentliche Toilette (ggf. mit Kiosk am Bahnhof) errichten
- Neuen Wohnraum, mehr Wohnraum schaffen
- Bedarfsorientierter Wohnraum – unterschiedliche Lebenssituationen anbieten
- Keine Innenverdichtung zulasten von innerörtlicher Grünflächen
- Weniger Flächenverbrauch → Innenentwicklung
- Bebauung am Krautgarten
- Erweiterung Gewerbegebiet Wollomoos
- Es sollte sich mehr um die vorhandenen gemeindlichen Mehrfamilienhäuser gekümmert werden
- Aktivierung des Lesti Gebäude
- Neuausweisung unter Berücksichtigung der vorhanden Infrastruktur (z.B. ausreichend Kita-Plätze)

Grün und Freiraum



- Angebot und Ausstattung von Spielplätze sowie Bewegungsangebote verbessern
- Einen Waldlehrpfad/Trimm-dich-Pfad errichten
- Es fehlt ein Calisthenics-Angebot
- Es fehlt ein Skater Park
- Baumpflege!
- Neue Grünflächenangebote
- Innerörtliche Grünflächen erhalten
- Grünflächen pflegen
- Blühflächen anlegen
- Klostergarten nutzen
- Gemeinsame Landwirtschaft/ Gärtnern/ Selbstversorgen/ Krautgarten ermöglichen
- Es fehlt ein Naturbad/ Erlebnisbad/ Freibad
- Wasserrückhalt

Mobilität und Verkehr



- Verkehrsberuhigung des Ortskerns Altomünster (u.a. Lesti-Ecke, Verkehrsaufkommen)
- Verkehrsberuhigung Ortskern Stumpfenbach
- 30er Zonen in den Wohngebieten!
- Stumpfenbach: für Kinder gefährlicher Bahnübergang
- Verbesserung des S-Bahnanschluss und der Taktung
- Busverbindung nach Aichach etablieren
- ÖPNV Anbindung Ortsteile verbessern
- ÖPNV allgemein verbessern
- Mitfahrbankerl ist fragwürdig
- Radwege fehlen (z.B. zum Flugfeld, in die umliegenden Orte)
- Fahrradabstellflächen am Bahnhof und im Ort weiter ausbauen
- Infrastruktur für Pendler*innen errichten
- Leihfahrräder anbieten
- Gehwege und Querungshilfen verbessern
- Parkplatzangebot anpassen
- Ladestationen (E-Mobilität) anbieten
- Car Sharing anbieten
- Anbindung Altomünsters an die Staatsstraße/ Ortsumgehung
- Kreuzungsbereich Stumpfenbacher - Aichacher und Bahnhofstraße ist gefährlich
- Schulwegekonzept!

Nutzungen und Angebote



- Sportplatz, Mehrzweckhalle, Raumangebot für Sport fehlt
- Räumlichkeiten für Vereine und Begegnung / Bürgerhaus / Festsaal fehlen
- Räumlichkeiten für Bildung/Kinder- und Jugendbildung fehlen
- Kloster nutzen
- Pfarrhaus aktivieren
- Digitalisierung verfolgen
- Ärztehaus fehlt
- Drogeriemarkt fehlt
- Wochenmarkt etablieren
- Keine weiteren Supermärkte
- Es gibt ein großes Angebot an kleinen Geschäften
- Bücherschrank errichten
- Erweiterung des Angebots z.B. Second-Hand Laden, 24h Selbstbedienungsladen
- Gastronomieangebot erweitern
- Schulstandort attraktiver gestalten
- Kinderbetreuungsplätze/Kindergartenschließtage (u.a. unter Berücksichtigung der wachsenden Einwohnerzahl)
- Lokale Kunst unterstützen
- Wertstoffhof
- Mehr Aktionen auf dem Marktplatz
- Räume für kleine Unternehmer/ Gründerzentrum
- Mehr Gewerbeflächen ausweisen

THEMEN AUS DEN EINZELNEN KATEGORIEN

Barrierefreiheit



- Beschilderung und Informationsmaterial zu Wegeführungen
- Barrierefreier Zugang Kirche
- Behindertenparkplatz Kirche
- Barrierefreiheit in öffentlichen Einrichtungen
- Barrierefreie Gehwege
- Bahnquerung Taschnerweg

Hier sehe ich Verbesserungsbedarf



- Bezahlbarer Wohnraum
- Luftfilter in der Schule
- Freizeitangebot für junge Menschen
- Gastronomie
- Leerstehende Geschäfte
- Stellplätze
- Außenstelle Landratsamt

Hier gefällt es mir besonders gut



- Einkaufsmöglichkeiten und Angebot im Ortskern
- Erscheinungsbild des Orts
- Gestaltung des Ortszentrums (Ortsbild)
- Leute, engagiert und gemütlich
- Vereinsleben
- Landschaftlich schöne Lage, zentral zwischen München und Augsburg
- Natur
- Streuobstbäume
- Eisdiele

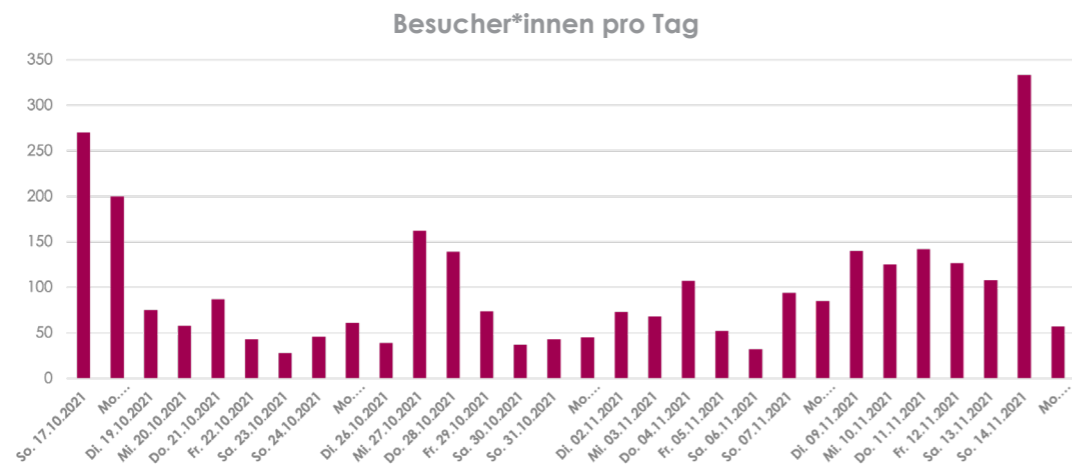
Sonstiges



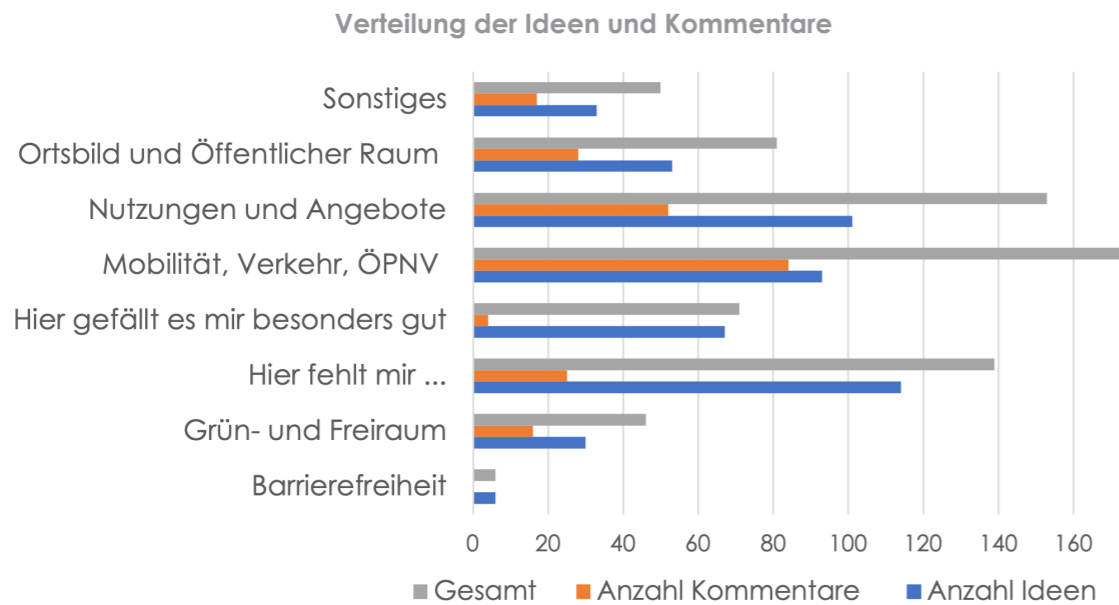
- Marketing der Marktgemeinde
- Berücksichtigung von Frauen bei der Benennung von Straßennamen
- Klimaneutralität
- Luftqualität
- Strom/Energieversorgung/Energiewende
- Gemeinwohl

STATISTISCHE AUSWERTUNG | Besuche auf der Website

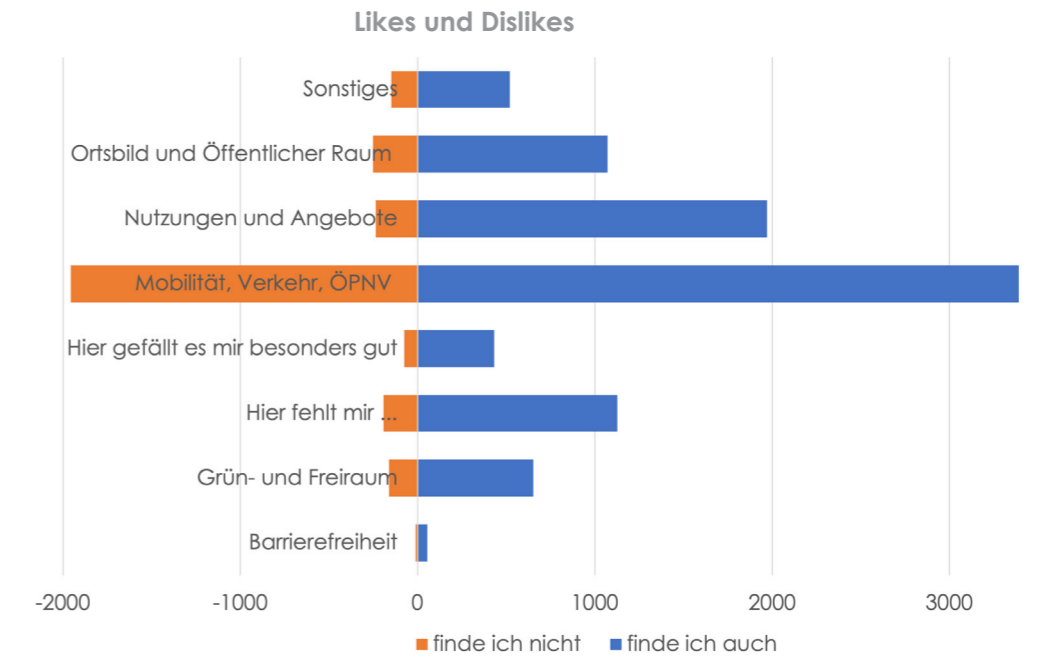
Der statistischen Auswertung kann u.a. entnommen werden, wie viele Seitenaufrufe der Website im Beteiligungszeitraum erfolgt sind. Die Anzahl der Besuche hat nach der Auftaktveranstaltung zunächst abgenommen. Über den Zeitraum hinweg sind immer wieder größere und kleinere Schwankungen abzulesen. Überraschenderweise haben am letzten Beteiligungswochenende die meisten Seitenaufrufe stattgefunden. Dies zeigt, dass die Bürger*innen über den gesamten Zeitraum sich stets für das Geschehen auf der Beteiligungs-Website interessierten.



Aus den absoluten Zahlen lässt sich das Interesse der Bürger*innen anhand der eingegangenen Ideen und Kommentare ablesen. Insgesamt wurden 560 Ideen und Kommentare abgegeben. Diese generierten insgesamt 12.300 Likes und Dislikes. In den folgenden Abbildungen ist dargestellt wie sich diese thematisch aufteilen.



STATISTISCHE AUSWERTUNG | Beteiligung gesamt



Die folgenden Grafiken zeigen, dass nahezu alle Altersklassen mit der Beteiligung gut erreicht werden konnten. Weiterhin ist dargestellt, dass neben der Beteiligung von Einwohnern aus Altomünster und Stumpfenbach auch die Bürger*innen aus den weiteren Ortsteilen sich aktiv mit eingebracht haben.

